



Mitteilungsblatt

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Fladungen mit ihren Mitgliedsgemeinden Stadt **Fladungen**, Gemeinde **Nordheim v.d.Rhön** und Gemeinde **Hausen**

Jahrgang 48

15./16.08.2026

Nr. 16/2026

Inhalt:

Seite 1-2	Für alle Gemeinden
Seite 1-4	Stadt Fladungen
Seite 4-5	Gemeinde Hausen
Seite 5	Gemeinde Nordheim
Seite 6	Aus den Vereinen
Seite 6-8	Allgemeine Informationen
Seite 8-9	Kirchliche Nachrichten
Seite 10	Apothekendienst/Notdienst
Seite 10-12	Anzeigen

Mitteilung der Redaktion

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am Wochenende vom 29./30. August. Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist Mittwoch, 19. August, um 12.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Die Verwaltungsgemeinschaft Fladungen bietet als bürgerfreundlichen Service alle 14 Tage die kostenfreie Verteilung des Mitteilungsblattes in die Haushalte im VG-Gebiet an. Diese erfolgt mit der Werbepost am Wochenende. In Briefkästen mit der Aufschrift „Keine Werbung“ sowie einigen wenigen anderen Bereichen ist die Zustellung leider nicht möglich. Das Mitteilungsblatt liegt daher zusätzlich an folgenden Stellen kostenfrei zum Mitnehmen aus:

Fladungen	Verwaltungsgemeinschaft Marktplatz 1
Hausen	Bäckerei Hippeli St.-Georg-Str. 3
Nordheim	Rathaus (Steckkasten) Marktplatz 7

Außerdem kann das Mitteilungsblatt kostenlos unter www.fladungen-vgem.de/neuigkeiten-1/mitteilungsblatt/2026 bzw. unter der Rubrik Aktuelles abgerufen werden.

Vereine und Institutionen können kostenlos öffentliche Vereinsnachrichten, Termine und Veranstaltungshinweise in der Rubrik „Aus den Vereinen“ und im Veranstaltungskalender bekannt geben. Darüber hinausgehende Anzeigen für z. B. Feiern oder Festveranstaltungen sind kostenpflichtig.

Beiträge schicken Sie bitte per E-Mail an mitteilungsblatt@streutal-journal.de

Die gleiche Adresse gilt für die Annahme von kostenpflichtigen Werbeanzeigen. Für Rückfragen steht Ihnen die Redaktion unter Tel. **09776 / 26297-17** zur Verfügung.

Spruch des Tages

*„Der August ist der langsame, sanfte Monat,
der sich am längsten über das Jahr erstreckt.
Er gähnt & verweilt mit dem Licht in seinen
Handflächen.“*

– Victoria Erickson –

Eine schöne Woche wünschen Ihnen
die VGem und die Tourist-Information Fladungen.

Beginn des amtlichen Teils

Für alle Gemeinden

Fundsachen

Kürzlich wurden zwei Akkus der Marke Husqvarna in der Von-der-Thann-Straße in Nordheim gefunden und bei der Verwaltungsgemeinschaft abgegeben. Weitere Auskünfte dazu erteilt das Ordnungsamt der VG unter Tel. 09778 / 9191-231.



Stadt Fladungen

Aus dem Rathaus wird berichtet

Bürgerversammlungen 2026 – Termine und Orte

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der persönliche Austausch mit Ihnen ist uns wichtig. Deshalb laden wir Sie herzlich zu unseren Bürgerversammlungen ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über aktuelle Themen aus unserer Stadt zu informieren, Fragen zu stellen, Anregungen einzubringen und mit uns ins Gespräch zu kommen.

Die Bürgerversammlungen werden in der Stadt und alle Ortsteile geplant und beginnen jeweils um 19.00 Uhr:

- 07.10.2026 – Fladungen, Grenzlandhalle
- 09.10.2026 – Heufurt, Musikheim

- 12.10.2026 – Leubach, Saal
- 14.10.2026 – Weimarschmieden, Alte Schule
- 19.10.2026 – Oberfladungen, Stachushalle
- 21.10.2026 – Brüchs, Gasthaus „Moccas Rhönstübchen“
- 26.10.2026 – Sands, Gemeindehaus
- 28.10.2026 – Rüdenschwinden, Mehrzweckhalle

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf einen offenen und konstruktiven Austausch mit Ihnen.

Bürgerversammlungen 2027

Auch für das Jahr 2027 sind die Bürgerversammlungen bereits in Planung. Nach aktuellem Stand möchten wir im Frühjahr – voraussichtlich im April – sowie gegebenenfalls ein weiteres Mal im Herbst mit Ihnen ins Gespräch kommen. Über die genauen Termine werden wir Sie selbstverständlich rechtzeitig informieren.

Der Grund für diese frühzeitige Planung ist die angespannte finanzielle Situation unserer Stadt. Das Haushaltsjahr 2027 wird uns vor große Herausforderungen stellen. Unser Ziel ist es, den Haushalt frühzeitig und verantwortungsvoll aufzustellen und gemeinsam mit der Kommunalaufsicht einen tragfähigen Weg zu einer dauerhaft soliden Finanzlage zu erarbeiten. Die Haushaltsplanung soll nach derzeitiger Planung bis spätestens März 2027 abgeschlossen und abgestimmt sein. Gerade in dieser Situation ist uns Transparenz besonders wichtig.

Wir möchten Ihnen die Hintergründe, Zusammenhänge und notwendigen Entscheidungen verständlich erläutern und mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen. Die anstehenden Herausforderungen können wir nur gemeinsam bewältigen – mit Offenheit, gegenseitigem Verständnis und dem gemeinsamen Ziel, unsere Stadt zukunftsfähig aufzustellen.

Viele Grüße Gert Manning, 1. Bürgermeister

Beauftragte der Stadt Fladungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

innerhalb unseres Stadtrates gibt es für verschiedene Themenbereiche Beauftragte, die Ihnen bei Fragen, Anregungen und Anliegen gerne als direkte Ansprechpartner/-innen zur Verfügung stehen. Unser Ziel ist es, für viele Themen gut aufgestellt zu sein und die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger schnell und unkompliziert aufzugreifen.

Dabei unterstützen die Beauftragten den Stadtrat mit ihrem Engagement, ihrem Wissen und ihrer Erfahrung. In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates haben sich folgende Stadträtinnen und Stadträte bereit erklärt, die nachstehenden Aufgabenbereiche als Beauftragte zu übernehmen:

Gemeindebeauftragte Jugendarbeit

Zuständigkeit Zentrale Anlaufstelle für die Belange von Kindern, Jugendlichen und Familien sowie der Jugendvereine

Ansprechpartner Sebastian Schmidt
Dirk Faulstich

E-Mail buergermeister@fladungen.de

Gemeindebeauftragte Seniorenarbeit

Zuständigkeit Zentrale Anlaufstelle für die Belange von Senioren

Ansprechpartner Sebastian Schmidt,
Vertreterin Carmen-Sita Kronester

E-Mail buergermeister@fladungen.de

Gemeindebeauftragte Behindertenarbeit

Zuständigkeit Zentrale Anlaufstelle für die Belange von Menschen mit Behinderung

Ansprechpartner Carmen-Sita Kronester,
Vertreter Andreas Weber

E-Mail buergermeister@fladungen.de

Gemeindebeauftragte Biosphärenreservat

Zuständigkeit Zentrale Anlaufstelle von Anliegen die das Biosphärenreservat betreffen

Ansprechpartner Carmen-Sita Kronester, Dirk Faulstich

E-Mail buergermeister@fladungen.de

Gemeindebeauftragte Soziales

Zuständigkeit Zentrale Anlaufstelle von Anliegen aus dem sozialen Bereich sowie der Vereine

Ansprechpartner

Tobias Herbert (Tobias.Herbert@fladungen.de),
Laura Grief (Laura.Grief@fladungen.de)

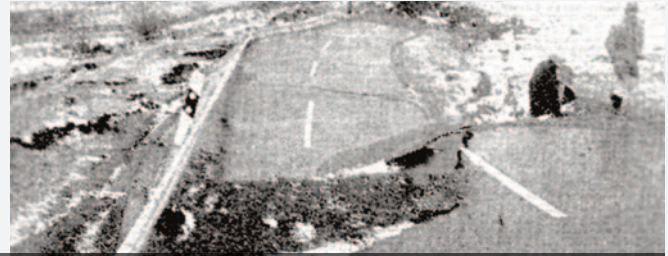
Zu Ihrer Information: Über die zentrale E-Mail-Adresse buergermeister@fladungen.de können Sie Ihre Anliegen an uns richten. Ihre Nachricht wird an die jeweils zuständigen Beauftragten auf deren hinterlegte E-Mail-Adresse weitergeleitet. Selbstverständlich werden Ihre Anfragen und persönlichen Daten vertraulich und mit der gebotenen Sorgfalt behandelt. Wir stehen Ihnen für Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen gerne zur Verfügung!

Gert Manning Laura Grief Tobias Herbert

Flohmarkt beim Großen Marktfest in Fladungen



Am Sonntag, den 20. September findet in Fladungen von 11.00 bis 18.00 Uhr das alljährliche Große Marktfest statt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Flohmarkt. Hier kann sich jeder, der Antik- und Trödelwaren, Flohmarktartikel und jede Art von gebrauchten Gegenständen oder Kunsthandwerk anbieten möchte, beteiligen. Wer Interesse hat, meldet sich gerne bei der Tourist Information Fladungen unter Tel. 09778 / 9191-310 oder per E-Mail an info@fladungen-rhoen.de.



Einige Jahre nach der Fertigstellung sackte die Verbindungsstraße nach Seiferts, vermutlich aufgrund starker Regenfälle, auf einer Länge von 30 bis 40 Metern ab. 150.000 bis 200.000 DM Schaden entstand durch den Erdrutsch, der die Straße unbefahrbar machte.

Bau der Länder-Verbindungsstraße Fladungen-Seiferts 1970/71

Bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs und der Teilung Deutschlands konnte man auf kurzem Wege nach Seiferts/Hilders über Frankenheim oder Bix gelangen. Danach war es nur über die Hochrhönstraße möglich. Diese war um 1935 angelegt, vom damaligen Arbeitsdienst aber erst 1958 asphaltiert worden. Zuvor konnte man über Bischofsheim nach Hessen gelangen. Im Februar 1970, an einem Sonntagvormittag nach dem Gottesdienst, waren die Bürgerinnen und Bürger vom Kreisverband Mellrichstadt der „Jungen Union“ eingeladen, um über die Zukunft des Landkreises zu sprechen (Randnotiz: es nahmen viele Bürgerinnen und Bürger teil, auch ich, da mich die Kommunalpolitik schon immer interessiert hat).

Ehrengäste waren Landrat Dr. Alfred Hauser und Bürgermeister Raimund Goldbach. Der Landrat gab bekannt, dass noch in diesem Jahr mit dem ersten Bauabschnitt der Gemeindeverbindungsstraße Fladungen-Seiferts begonnen wird. Die Kosten des ersten Bauabschnitts wurden mit 400.000 DM veranschlagt. Der Landrat berichtete, dass diese Straße für Fladungen und die umliegenden Gemeinden sowie für den gesamten Landkreis erhebliche Vorteile bringe, vor allem für die Wirtschaft und den zunehmenden Tourismus. Die Finanzierung sei mit viel Mühen und Verhandlungen gesichert.

Er lobte in dieser Versammlung auch die gewählten Vertreter unserer Stadt für die vielen Projekte, die in den letzten Jahren getätigt wurden: Die Erweiterung der Volksschule zur Verbandsschule seit 1968, die durch Bürgermeister Anton Mämel vorangetrieben wurde; den Bau der Grenzlandhalle; unter dem Nachfolger im Bürgermeisteramt Raimund Goldbach, 1968 gewählt, die Errichtung des Fremdenverkehrszentrums mit Campingplatz; die Modernisierung des Schwimmbades war in Planung; die Bundesstraße durch Fladungen, sowie die Gemeindeverbindungsstraßen nach Brüchs und nach Sands wurden ausgebaut; das neue Feuerwehrhaus war im Bau; das Wochenendgebiet am Wurmberg war geplant, die ersten Häuser wurden errichtet; die Bebauung vom Kapellenberg hatte begonnen.

Die Gebietsreform – Zusammenlegung der Gemeinden und Landkreise in Bayern – war angeordnet und bis 1972 zu vollenden. Wer nicht bereit war, hatte eine Frist bis 1978, dann wurde die Eingemeindung angeordnet. Es mussten geschickte und diplomatische Gespräche und Verhandlungen geführt werden mit den gewählten Gemeindevertretern der Nachbargemeinden.

Für die Planung der Straße vom Dreiländereck bis zur Abbiegung nach Bix oberhalb Seiferts musste man die Trasse mitten durch unberührte Natur bauen. In der heutigen Zeit mit den vielen Vorschriften und der Lage im Biosphären-Gebiet wäre es schwer möglich, so ein Projekt zu verwirklichen. Es war und ist für unsere Region und die gesamte Rhön von großem Vorteil. Von hier aus hatten die Menschen schon immer Verbindungen und Beziehungen nach Hessen und zu den Bewohnern der Dörfer, vor allem Seiferts und Wüstensachsen. Ehen wurden geschlossen. Allein in meiner Jugendzeit wurden in Oberfladungen vier Ehen geschlossen zwischen Bayern und Hessen.

Wirtschaftlich war es schwierig, vor allem im Winter durch die Schneeverhältnisse auf der Hochrhön. Der Räumdienst war noch nicht so technisch ausgerüstet und organisiert. Einige Jahre nach Fertigstellung der Straße gab es auf hessischer Seite, ca. 200 m vor der letzten Linkskurve und Abbiegung nach Bix, einen plötzlichen Einbruch der Straße, der diese einige Zeit unpassierbar machte, verursacht durch starke Regenfälle (s. Fotos). Der

Schaden wurde auf 150.000-200.000 DM geschätzt. Schon beim Bau der Straße gab es mit einem Grundstückbesitzer keine Einigung, das führte bis zur Enteignung. In der Nähe des Parkplatzes oberhalb Seiferts war die Straße einige Jahre nur einspurig befahrbar.

Auch in meiner Jugendzeit sind wir gerne nach Wüstensachsen und Seiferts zu Tanzveranstaltungen, Sport- und Feuerwehrfesten gefahren. Es ging nur über die Hochrhönstraße bis zur Kreuzung Oberelsbach-Wüstensachsen, den sogenannten Franzosenweg, der deshalb den Namen trägt, weil der von Oberelsbach kommend im Ersten Weltkrieg überwiegend von französischen Kriegsgefangenen gebaut wurde. Im Winter war diese Strecke über die Hochrhön kaum befahrbar.

Wüstensachsen war wie Fladungen mit einer Nebenbahn an das Bundesbahnnetz angeschlossen. Für uns Rhöner war die Verbindung nach Frankfurt oder ins Ruhrgebiet (Nordrhein-Westfalen) über diese Nebenbahn wesentlich günstiger. Aus Erzählungen meiner älteren Geschwister, Jahrgang 1924 und 1926, ist mir in Erinnerung geblieben: Wenn unsere Verwandten, welche meine Familie seit 1930 in Frankfurt hat, zu Besuch kamen, sind diese bis Seiferts mit der Eisenbahn gefahren und dann über Bix oder Frankenheim gelaufen. Das Gepäck wurde mit einem Handwagen transportiert. Wenn man Glück hatte und Beziehungen, konnte man dies natürlich auch mit einer Pferdekutsche erledigen. Dies war auch eine Kostenfrage. Diesen beschwerlichen Weg mussten unsere Vorfahren auch auf sich nehmen, wenn es zu Verwandten nach Frankfurt ging, was in unserer Großfamilie kaum vorkam. Man muss immer wieder unsere Vorfahren bewundern, welche Strapazen sie auf sich nehmen mussten, und dankbar sein über den Wohlstand durch die Technik, welchen wir heute haben.

Eine besondere Geschichte!

Eine Begebenheit, die sicherlich noch vielen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern bekannt ist: In den Jahren um 1970 hatten wir in unserem Land Hochkonjunktur, es gab wenig Arbeitslose. Ein Jugendfreund aus Oberfladungen, die Familie waren Heimatvertriebene, mit dem ich einen Teil meiner Jugend verbrachte. Er gründete eine große Familie mit sechs Kindern, baute ein Wohnhaus in Fladungen, damit die Kinder ein ordentliches Zuhause hatten. Da der Verdienst bei uns nicht so hoch war wie in Großstädten, hat er im Ruhrgebiet als guter Facharbeiter im Schweißen bei der Verlegung der Erdgasleitungen gut verdient. Er besaß kein Auto. So ist er jeden Montag in aller Frühe über die Rhön nach Seiferts zum Bahnhof gelaufen, um mit der Bundesbahn an seinen Arbeitsplatz zu gelangen, und am Freitag den gleichen Weg zurück nach Fladungen. Dies bei Wind und Wetter, wie man im Volksmund sagt, und dies jahrelang, bis zu seiner schweren Erkrankung, wahrscheinlich entstanden durch den Beruf. Welch eine menschliche Leistung! Er war schon immer ein guter Sportler.

Ihr Edi Bambach

Hinweis: Für alle, die Interesse an Geschichten aus unserer Heimat haben, ist das seit 1978 jährlich herausgegebene Heimat-Jahrbuch des Landkreises Rhön-Grabfeld zu empfehlen. Aus unserer Gegend werden hierin auch immer Geschichten niedergeschrieben. Das Buch ist immer am Jahresende bei der Druckerei Mack in Mellrichstadt erhältlich.

Winterzauber statt Scheunenweihnacht: Scheunenweihnacht setzt 2026 aus

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Scheunenweihnacht in ihrer bisherigen Form in diesem Jahr leider nicht stattfinden wird. Die Gründe hierfür sind hauptsächlich organisatorischer und finanzieller Art. Ziel ist es, die Veranstaltung auch künftig in hoher Qualität durchzuführen.

Die Scheunenweihnacht war über viele Jahre hinweg ein fester Bestandteil der Adventszeit in Fladungen und lebte vom Engagement einiger Unterstützerinnen und Unterstützer. Auch die Bereitschaft der Eigentümerinnen und Eigentümer, ihre Scheunen als stimmungsvolle Ausstellungsorte zur Verfügung zu stellen, verlieh der Veranstaltung ihren besonderen Charakter. Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten, den Vereinen, Händlerinnen und Händlern sowie den ehrenamtlichen Organisatoren bedanken, die die Scheunenweihnacht über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz ermöglicht haben.

Die diesjährige Pause bedeutet jedoch nicht das Ende der Scheunenweihnacht. Vielmehr sollen die kommenden Monate genutzt werden, um die zukünftige Ausrichtung der Veranstaltung zu prüfen, organisatorische Strukturen weiterzuentwickeln und tragfähige Lösungen für eine Fortführung zu erarbeiten.

Ganz auf vorweihnachtliche Atmosphäre müssen Bürgerinnen, Bürger und Gäste jedoch nicht verzichten: Statt der Scheunenweihnacht lädt die Stadt Fladungen am 12. Dezember 2026 herzlich zum Winterzauber auf den Marktplatz ein. Von 15 bis 22 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein gemütlicher Adventsmarkt mit Essens- und Getränkeständen sowie ausgewählten Händlerinnen und Händlern, die ihre weihnachtlichen Waren präsentieren.

Gert Manning und die Tourist-Information

Müllkalender

Fladungen, Heufurt, Wurmbergsiedlung

Mittwoch, 26. August (+ Gelbe Tonne)
Mittwoch, 09. September (+ Papier)

Brüchs, Huflar, Leubach, Oberfladungen, Rüdenschwinden, Sands, Weimarschmieden

Donnerstag, 27. August (+ Gelbe Tonne)
Donnerstag, 10. September (+ Papier)

Problemmüllsammlung am Montag, 17. August

Fladungen	16.30-17.00 Uhr	Feuerwehrhaus
Leubach	15.55-16.25 Uhr	Feuerwehrhaus



Gemeinde Hausen/Rhön

Aus dem Rathaus wird berichtet

Aus der Gemeinderatssitzung vom 23. April 2026

Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 24. März 2026

Das Protokoll wird vollinhaltlich genehmigt.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil vom 24. März 2026

Vertragsangelegenheiten RhönVillage GmbH & Co. KG; Genehmigung Städtebaulicher Vertrag für das Vorhaben "Feriendorf an der Rother Kuppe" der Gmk. Roth

Der Gemeinderat der Gemeinde Hausen genehmigt vorbehaltlich der Korrekturen des § 10 Abs. 5 den vorliegenden städtebaulichen Vertrag für das Vorhaben „Feriendorf an der Rother Kuppe“ und bevollmächtigt den 1. Bürgermeister o. V. i. A, diesen zu unterzeichnen.

Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls vom 10. Februar 2026

Das Protokoll wird vollinhaltlich genehmigt.

Mitgliedschaft im Kommunalen Arbeitgeberverband Bayern (KAV)

Die Gemeinde Hausen beschließt den Beitritt zum Kommunalen Arbeitgeberverband Bayern e.V. rückwirkend zum 01. Januar 2026.

Jahresabschluss und Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023; Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung

Der Gemeinderat der Gemeinde Hausen erkennt den Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung und die Stellungnahme des 1. Bürgermeisters und der Verwaltung für das Haushaltsjahr 2023 an.

Erster Bürgermeister Friedolin Link ist gemäß Art. 49 GO von der Beschlussfassung ausgenommen.

Jahresabschluss und Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023; Feststellung

Die Jahresrechnung der Gemeinde Hausen für das Haushaltsjahr 2023 wird wie im Sachverhalt dargelegt gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

Jahresabschluss und Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023; Entlastung

Der Gemeinderat erteilt zu der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2023 die Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO.

Erster Bürgermeister Friedolin Link ist gemäß Art. 49 GO von der Beschlussfassung ausgenommen.

Regionalbudget 2026 Kleinprojekt Streuobstlehrpfad Hausen Erneuerung der Infotafeln; nachträgliche Genehmigung der Auftragsvergabe für eine Sondertafel mit interaktivem Element

Der Gemeinderat genehmigt nachträglich die im Sachverhalt dargestellte Auftragsvergabe zur Beschaffung einer Murbelbahn-

Skulptur für den Streuobstlehrpfad Hausen zum Auftragswert von brutto 2.980 Euro.

Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „An der Fladunger Straße II - 1. Änderung“; Errichtung einer Terrassenüberdachung am Wohnhaus; Gemarkung Hausen [Bauplannr. 02/2026]

1. Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.
2. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Baugrenze wird zugestimmt.
3. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Dachform und der Dachneigung (Nr. 6.1 des Bebauungsplanes) wird zugestimmt.
4. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Dacheindeckung (Nr. 6.2 des Bebauungsplanes) wird zugestimmt.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 28. April 2026

Forstbetriebsplan 2026 und Forstbetriebsnachweis 2025

Der Forstbetriebsplan für das abgelaufene Jahr 2025 sowie der Forstbetriebsplan für das Jahr 2026 werden wie vorgestellt genehmigt.

Antrag auf Baugenehmigung; Neubau eines Einfamilienhauses auf Bestandskeller; Gmk. Hausen [Bauplannr. 01/2026]

1. Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.
2. Dem Antrag gemäß Art. 63 Abs. 2 BayBO auf die Abweichung der örtlichen Bauvorschrift betreffend der Dachneigung wird zugestimmt.
3. Dem Antrag gemäß Art. 63 Abs. 2 BayBO auf die Abweichung der örtlichen Bauvorschrift betreffend der Fenster (einflügelig) und deren Breite wird zugestimmt.

Antrag auf Baugenehmigung; Neubau eines Wohnhauses mit Garage; Gmk. Roth [Bauplannr. 03/2026]

1. Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.
Abstimmungsergebnis: Abgelehnt
2. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Baugrenze wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Abgelehnt
2. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Dachneigung wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Abgelehnt
3. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Höhe des Kniestocks wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Abgelehnt
4. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Traufhöhe wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Abgelehnt
5. Der Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB betreffend der Geländegestaltung (Geländeverlauf) wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Angenommen

Vollzug des BayStrWG: Einziehung/Entwidmung eines Teilbereichs des öffentlichen Feld- und Waldweges „Tiegelsacker“, Fl.-Nr. 317 der Gemarkung Hausen; Umstufung eines

Teilbereiches des öffentlichen Feld- und Waldweges „Tiegelsacker“ zur Ortsstraße „Lindbergblick“; Einziehung eines Teilbereichs der Ortsstraße „Lindbergblick“

- Der Gemeinderat der Gemeinde Hausen beschließt
1. die Einziehung eines Teilbereiches des öffentlichen Feld- und Waldweges „Tiegelsacker“ mit einer Länge von 90 Meter. Unter Beachtung der in 2021 vollzogenen Umstufung hat dieser nun eine restliche Gesamtlänge von 74 Meter.
 2. die Umstufung eines Teilbereichs des öffentlichen Feld- und Waldweges „Tiegelsacker“ mit einer Länge von 74 Meter zur Ortsstraße „Lindbergblick“.
 3. die Einziehung eines Teilbereichs der Ortsstraße „Lindbergblick“ mit einer Länge von 138 Meter. Somit hat die Ortsstraße „Fladunger Straße“ eine Gesamtlänge von 138 Meter, die Ortsstraße „Lindbergblick“ eine Gesamtlänge von 102 Meter.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einziehungs- und Umstufungsverfahren einzuleiten.
 5. Aus der Umwidmung entsteht keine Ausbaupflichtung.
 6. Die Straßen- und Reinigungsordnung ist entsprechend anzupassen.

Müllkalender

Hausen, Hillenberg

Donnerstag, 27. August (+ Gelbe Tonne)
Donnerstag, 10. September (+ Papier)

Roth

Freitag, 28. August (+ Papier)
Freitag, 11. September (+ Gelbe Tonne)



Müllkalender

Nordheim

Mittwoch, 26. August (+ Gelbe Tonne)
Mittwoch, 09. September (+ Papier)

Neustädtles

Donnerstag, 27. August (+ Gelbe Tonne)
Donnerstag, 10. September (+ Papier)

Problemmüllsammlung am Montag, 17. August

Nordheim	15.15-15.45 Uhr	Kreisbauhof
Neustädtles	14.40-15.10 Uhr	Grillplatz

Aus den Vereinen

Fladungen Gemeinsam Aktiv Gestalten e.V.

Offener Bücherschrank: tauschen – lesen – entdecken

Ab sofort befindet sich am ehemaligen „Gasthaus zum Löwen“ ein offener Bücherschrank. Er ist für jeden rund um die Uhr und kostenfrei zugänglich. Jeder kann hier Bücher einstellen, austauschen und entleihen. Es wird empfohlen Romane, Krimis, Bildbände, Sachbücher und Kinderbücher einzustellen. Selbstverständlich sollen die Bücher gut erhalten sein, damit auch andere Leser Freude daran haben.

Rhönklub-Zweigverein Fladungen

Auf dem „Räuberweg“ um das thüringische Bauerbach

Der Rhönklub-Zweigverein Fladungen lädt am Sonntag, 30. August, zu einer Wanderung auf dem „Räuberweg“ rund um den thüringischen Ort Bauerbach ein. Namensgebend für den Weg ist das Theaterstück „Die Räuber“ von Friedrich Schiller, der hier für ein halbes Jahr Asyl fand. Wie der Ort, so erinnert auch der Weg immer wieder an den berühmten Dichter der Klassik.

Die ca. 6,2 Kilometer lange Route führt zunächst auf dem Schillerweg bergauf und biegt dann links in Richtung Naturtheater „Friedrich Schiller“ ab. Auf einem von Hecken gesäumten Weg, dann vom Waldrand aus, hat man immer wieder herrliche Ausblicke in das Thüringer Land. Etwa auf der Hälfte der Strecke erreicht man den Schloßberg. Von hier lohnt sich ein Abstecher auf die Burgruine Henneberg. Der Rückweg führt über einen historischen Pfad im Wald zum Ausgangspunkt zurück. Ebenfalls ein Besuch wert ist der jüdische Friedhof am Ortsrand von Bauerbach. Zum Abschluss ist eine Einkehr geplant, doch auch Verpflegung in den Rucksack packen!

Treffpunkt: 10 Uhr am Fladunger Marktplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Infos bei Wanderführerin Sabine Fechter, Tel. 0151 / 75097650.

Alle kulturinteressierten Wanderfreunde, auch Gäste, sind zur Wanderung herzlich eingeladen.

Rhönklub-Zweigverein Fladungen

Seniorenwanderung ins Naturschutzgebiet Schafstein

Der Rhönklub-Zweigverein Fladungen lädt am Mittwoch, 19. August, zu einer Rundwanderung von Wüstensachsen zum Schafstein, dem Hausberg der Gemeinde Ehrenberg, ein. Der Schafstein liegt im Naturschutzgebiet und bietet über das große Basaltblockmeer hinweg einen herrlichen Fernblick in die Rhön. In Wüstensachsen ist eine Schlussrast geplant.

Treffpunkt: 13.30 Uhr am Wanderparkplatz Carl-Josef-Sauer-Straße zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Nähere Informationen bei Friedel Hahn, Tel. 09778 / 463. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Rhönklub-Zweigverein „Rother Kuppe“

Wanderung auf der Extratour „Der Ehrenberger“

Der Rhönklub-Zweigverein „Rother Kuppe“ lädt am Sonntag, den 30. August zur Wanderung auf der Hochrhöner-Extratour „Der Ehrenberger“ ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Raiffeisenplatz in Nordheim. Gegen 15.30 Uhr ist eine Einkehr in die Piz-

zeria in Wüstensachsen geplant. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bis 26. August bei Wanderführer Erhard Rottenberger (Tel. 0160 8392302) erforderlich.

VdK-Ortsverband Fladungen

Informationen für alle Teilnehmer unseres

Tagesausfluges nach Frankfurt

Unser diesjähriger Tagesausflug nach Frankfurt/Main findet am Sonntag, den 6. September statt. Abfahrt ist um 8.30 Uhr an der Bushaltestelle der Grenzlandhalle in Fladungen bzw. um 8.25 Uhr an der Bushaltestelle in Heufurt. Wir fahren über Fulda nach Frankfurt.

Dort erwartet uns gegen 11.30 Uhr unser Stadtführer, der im Bus zusteigt und mit uns eine große Stadtrundfahrt unternimmt. Anschließend fahren wir zu einem kleinen Lokal am Mainufer. Dort besteht die Möglichkeit, Kaffee zu trinken oder eine Kleinigkeit zu essen. Gegen 14.45 Uhr fahren wir weiter zum Flughafen. Dort werden wir von unserem Reiseführer empfangen, der uns durch die Sicherheitskontrolle begleitet. Anschließend nehmen wir an einer etwa zweistündigen Flughafenrundfahrt teil. Dabei fahren wir über das Rollfeld und erhalten interessante Einblicke in verschiedene Bereiche des Flughafens.

Gegen 18.15 Uhr treten wir die Heimreise an. In Motten legen wir einen Zwischenstopp ein und kehren zum Abendessen im „Gasthof zum Biber“ ein. Anschließend geht es gegen 21.30 Uhr weiter nach Fladungen, wo wir voraussichtlich gegen 22.30 Uhr ankommen. Für die Hinfahrt nach Frankfurt ist wieder eine kleine Frühstückspause geplant. Die Fahrt wird mit dem Busunternehmen Sum aus Mellrichstadt durchgeführt.

Wichtiger Hinweis: Für den Besuch des Flughafens ist das Mitführen eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses unbedingt erforderlich. Veranstalter der Reise ist die VdK-Reisedienst GmbH aus Feuchtwangen.

Allgemeine Informationen

FreiLandAugust im Fränkischen Freilandmuseum Fladungen

Am Samstag und Sonntag, 22. und 23. August, lädt das Freilandmuseum jeweils von 10 bis 17 Uhr zum FreiLandAugust ein. Im Mittelpunkt steht die Rhöner Fastnachtstradition mit Vorführungen zur Herstellung der aufwendig verzierten Spanmann-Kostüme und Holzmasken. Passend dazu bietet das Rhönmuseum an beiden Tagen um 11 und 14 Uhr Sonderführungen zur Rhöner Fastnacht an.

Außerdem geben Mitglieder des Künstlerkollektivs Rhön einen Einblick in die Holzbildhauerei und laden zum kreativen Mitmachen ein. Am historischen Backhaus gibt es frisches Gebäck aus dem Holzofen. Am Samstag um 14 Uhr steht das Puppentheater „Ü wie Üchtel“ für Kinder ab drei Jahren auf dem Programm.

Am Samstagabend um 19.30 Uhr ist Kabarettist Christoph Maul mit seinem Programm „live und ungeProbt“ zu Gast im Museum. Tickets sind im Vorverkauf unter freilandmuseum-fladungen.de erhältlich.

Ferienprogramm im Freilandmuseum Fladungen

Noch bis 10. September finden im Freilandmuseum regelmäßig Mitmachangebote für Kinder statt:

- 19.08. Fisch filzen, Schmetterling filzen und Fledermaus filzen
- 20.08. Kräutersäckchen basteln und Kräuterdip zubereiten
- 25.-28.08. Drechseln für Kinder (vhs-Kurs)
- 27.08. Von der Sahne zum Schmalzgebäck
- 01.09. Collagen gestalten und Zines gestalten
- 03.09. Wir kochen Ferienmarmelade!
- 08.09. Aufgepasst! Schulunterricht vor 1900
- 10.09. Lagerfeuer zum Ferienende

Weitere Informationen und Anmeldung unter freilandmuseum-fladungen.de.

Projekt „Jugend.Sozial.Engagiert.“: 79 Schülerinnen und Schüler für ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet

6.342 Stunden für Vereine, Feuerwehren, Kindergärten, Hilfsorganisationen, Musikvereine und weitere Einrichtungen: Auch im Schuljahr 2025/2026 haben sich Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Rhön-Grabfeld im Rahmen des Projektes „Jugend.Sozial.Engagiert.“ mit großem Einsatz für das Gemeinwohl engagiert. 79 Jugendliche haben die erforderlichen 60 oder mehr Stunden geleistet und erhielten dafür im Rahmen einer Feierstunde im Landratsamt Rhön-Grabfeld ihre Zertifikate aus den Händen von Landrätin Sonja Rahm.

„Ehrenamtliches Engagement ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Besonders freut mich, dass junge Menschen im Landkreis schon früh Verantwortung übernehmen und ihre Zeit für andere einsetzen. Sie zeigen damit eindrucksvoll, dass sie nicht nur unsere Zukunft sind, sondern bereits heute aktiv an unserer Gesellschaft mitwirken“, betonte Landrätin Sonja Rahm bei der Zertifikatsverleihung. Mit dabei waren Schülerinnen und Schüler der Udo-Lindenberg-Mittelschule Mellrichstadt, der Ignaz-Reder-Realschule Mellrichstadt, der Werner-von-Siemens-Realschule Bad Neustadt, des Rhön-Gymnasiums Bad Neustadt und der Wirtschaftsschule Bad Neustadt.

Die Zahlen des aktuellen Schuljahres sprechen für sich: Insgesamt 105 Schülerinnen und Schüler nahmen an „Jugend.Sozial.Engagiert.“ teil. 79 von ihnen schlossen ihr Engagement erfolgreich ab und erhielten ein Zertifikat. Gemeinsam leisteten sie 6.342 ehrenamtliche Stunden. Das entspricht umgerechnet mehr als 4.200 Fußballspielen mit jeweils 90 Minuten Spielzeit. Oder anders gesagt: Die Jugendlichen hätten in dieser Zeit alle Harry-Potter-Filme rund 322 Mal ansehen können. Stattdessen investierten sie ihre Freizeit in das Gemeinwohl und sammelten dabei wertvolle Erfahrungen.

Für die Jugendlichen ist das Projekt eine Möglichkeit, sich ein ganzes Schuljahr lang freiwillig und ehrenamtlich zu engagieren. Die Einsatzstelle suchen sie sich selbst. Voraussetzung für das Zertifikat sind mindestens 60 geleistete Stunden.

„Jugend.Sozial.Engagiert.“ verfolgt dabei gleich mehrere Ziele. Die Jugendlichen lernen, Verantwortung zu übernehmen, erleben, dass ihr Einsatz gebraucht wird, und entwickeln wichtige persönliche und soziale Kompetenzen. Teamfähigkeit, Durchhal-

tevermögen und der konstruktive Umgang mit Konflikten werden im praktischen Tun gestärkt. Gleichzeitig kann das erworbene Zertifikat die persönlichen Soft-Skills bei späteren Bewerbungen sichtbar machen.

Für den Landkreis hat das Projekt darüber hinaus eine besondere Bedeutung und stärkt unter anderem die Heimatverbundenheit: Junge Menschen werden frühzeitig mit Vereinen und Organisationen vor Ort in Kontakt gebracht und können dort ihre eigenen Interessen und Talente einbringen. So entsteht im besten Fall eine langfristige Verbindung zu den Einsatzstellen und damit eine wichtige Grundlage für die Nachwuchsgewinnung. „Die Jugendlichen von heute sind die Vorstände, Übungsleiter, Einsatzkräfte und Verantwortungsträger von morgen. Deshalb ist es uns wichtig, vorhandenes Engagement sichtbar zu machen und junge Menschen für das Ehrenamt zu begeistern“, so Sonja Rahm.

Dass „Jugend.Sozial.Engagiert.“ im Landkreis Rhön-Grabfeld auf großes Interesse stößt, zeigen die Entwicklungen der vergangenen Jahre. Das Projekt wurde im Schuljahr 2018/2019 zunächst als Pilotprojekt am Rhön-Gymnasium eingeführt. Seitdem haben sich insgesamt 304 Schülerinnen und Schüler beteiligt und gemeinsam 22.428 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Durchgeführt und ausgerichtet wird das Projekt vom Bildungsbüro des Landkreises Rhön-Grabfeld mit Unterstützung der Kreisentwicklung.

Allein im aktuellen Schuljahr konnte die Zahl der Teilnehmenden erneut deutlich gesteigert werden: Die Zahl der Teilnehmenden hat sich innerhalb von zwei Jahren mehr als verdoppelt. Auch die Zahl der geleisteten Stunden ist deutlich gestiegen. Besonders engagiert waren im Schuljahr 2025/2026 drei Schülerinnen: Maria Schmitt vom Rhön-Gymnasium erreichte mit 210 Stunden den ersten Platz, gefolgt von Waniya Sarina Chaudhry vom Rhön-Gymnasium mit 185 Stunden. Auf Platz drei kam Sofie Städtler von der Realschule Mellrichstadt mit 154 Stunden.

Im Mittelpunkt der Feierstunde standen die Jugendlichen und ihr Einsatz. Gleichzeitig nutzte der Landkreis die Gelegenheit, auch den beteiligten Schulen für ihre wichtige Unterstützung zu danken. Neben den Zertifikaten für die Schülerinnen und Schüler erhielten die Schulleitungen beziehungsweise Lehrkräfte der bisher teilnehmenden Schulen eigene Urkunden als Zeichen der Anerkennung.

Ein besonderer Dank galt außerdem den zahlreichen Vereinen, Organisationen und Einrichtungen, die den Jugendlichen Einsatzmöglichkeiten bieten und sie während ihres Engagements begleiten. Ebenso bedankte sich der Landkreis bei der VR-Bank für die Unterstützung bei der Ausgestaltung der Feierstunde mit einer Fotobox-Station. Das Projekt soll weiterwachsen: Ab dem



kommenden Schuljahr sind alle weiterführenden Schulen im Landkreis eingeladen, sich an dem Projekt zu beteiligen. Damit möchte der Landkreis noch mehr Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich vor Ort einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und die Vielfalt des Ehrenamtes kennenzulernen.

Schulungsprogramm „EduKation demenz® und Partnerschaft“ unterstützt Paare im Umgang mit einer beginnenden Demenzerkrankung

Die Diagnose Demenz verändert vieles im gemeinsamen Leben. Für Betroffene und ihre Partnerinnen und Partner stellen sich neue Fragen. Das Schulungsprogramm „EduKation demenz® und Partnerschaft“ möchte Paare dabei unterstützen, Antworten auf diese Fragen zu finden und gemeinsam neue Wege zu entdecken. Das Angebot des Pflegestützpunkts Rhön-Grabfeld in Kooperation mit „Natur unvergesslich“ richtet sich an bis zu sechs Paare, bei denen jeweils ein Partner an einer beginnenden Demenz erkrankt ist. Im Mittelpunkt steht dabei der gemeinsame Blick auf das Leben mit der Erkrankung. Denn Lernen verbindet und gemeinsam fällt vieles leichter.

In insgesamt zehn Terminen erhalten die Teilnehmenden praxisnahe Informationen rund um das Krankheitsbild Demenz sowie konkrete Anregungen und Tipps für den Alltag. Gleichzeitig bietet die Schulung Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung. Die Inhalte werden sowohl in gemeinsamen als auch in getrennten Gruppen vermittelt, so dass sowohl die Bedürfnisse der Menschen mit Demenz als auch die ihrer Angehörigen berücksichtigt werden. Der Auftakt findet am Montag, 21. September, von 9.30 bis 14.30 Uhr als Seminartag statt. Anschließend treffen sich die Teilnehmenden ab Dienstag, 29. September, jeweils dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Landratsamt Rhön-Grabfeld, Spörleinstraße 11, Bad Neustadt a.d.Saale.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Interessierte können sich beim Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld unter Tel. 09771 / 94-129 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de anmelden.

Für Angehörige, die sich unabhängig von einem gemeinsamen Paarangebot informieren und austauschen möchten, ist außerdem ab Januar eine weitere Schulung speziell für Angehörige geplant. Nähere Informationen dazu gibt der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld unter Tel. 09771 / 94-129.



bodens so stark beschädigt sind, dass der Fußboden bereits eingebrochen ist. Um die Sicherheit des Bauwerks wiederherzustellen, muss mindestens die Hälfte des Kirchenbodens erneuert werden. Da die Kapelle als sogenannte „Flurkapelle“ nicht in die Förderkategorien der Diözese aufgenommen wurde, erhält die Kirchengemeinde hierfür keine finanzielle Unterstützung und ist auf Spenden angewiesen. Mit ihrer Zuwendung möchte die Sparkasse einen Beitrag dazu leisten, dieses ortsbildprägende Bauwerk für kommende Generationen zu erhalten.

Dieter Helmrich, Leiter der Sparkassen-Geschäftsstelle Ostheim, überreichte den symbolischen Spendenscheck an die Kirchenverwaltung. „Die Sebastianus-Kapelle ist ein wichtiger Bestandteil der Nordheimer Geschichte und ein Ort, der vielen Menschen am Herzen liegt. Als Sparkasse engagieren wir uns gerne für Projekte, die unsere Heimat stärken und zum Erhalt ihres kulturellen Erbes beitragen“, so Helmrich.

Auch die Kirchenverwaltung freut sich über die Unterstützung. „Jede Spende bringt uns unserem Ziel näher, die notwendigen Renovierungsarbeiten möglichst bald beginnen zu können. Wir bedanken uns herzlich bei der Sparkasse für die großzügige Hilfe“, sagt Egon Bauß, Ständiger Vertreter des Kirchenverwaltungsvorstands. Sobald die Finanzierung gesichert und die Genehmigung des diözesanen Bau- und Liegenschaftsamtes vorliegt, sollen die Sanierungsmaßnahmen umgesetzt werden. Das Bild zeigt: Willibald Mültner (li.) und Egon Bauß (re.) von der Kirchenverwaltung Nordheim, Dieter Helmrich von der Sparkasse (2. v.re) sowie Amelie Hippeli von der Unterstützergemeinschaft Sebastianus-Kapelle (2. v. li.).

Foto: Bianca Simon, Sparkasse

Kirchliche Nachrichten

Sparkasse unterstützt Sanierung der Sebastianus-Kapelle

Die denkmalgeschützte Sebastianus-Kapelle in Nordheim ist ein bedeutender Ort des Glaubens und der Gemeinschaft. Damit sie auch künftig erhalten bleibt, stehen dringend notwendige Sanierungsarbeiten an. Die Sparkasse Bad Neustadt unterstützt dieses wichtige Vorhaben mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro.

Bei einer Begutachtung wurde festgestellt, dass im hinteren Bereich des Langhauses die tragenden Holzbalken des Dielen-

Evangelische Gottesdienstzeiten

Sonntag, 16. August

Weimarschmieden (Ev. Kirche) 09.00 Uhr Pfrs. Keyser

Sonntag, 23. August

Sondheim (St. Michael) 09.00 Uhr Pfrs. Keyser
Urspringen (Ev. Kirche) 10.30 Uhr Präd. Schlotthauer

Sonntag, 30. August

Stetten (Dreifaltigkeitskirche) 09.15 Uhr Lektorin Kriegler
Nordheim (Erlöserkirche) 10.00 Uhr Rel.päd. Heinrich

Gottesdienstordnung Pfarreiengemeinschaft Fladungen-Nordheim

Rosenkranzgebete- und Andachten auf einen Blick

Dienstag	15:00 Uhr	Fladungen - Rosenkranz	Mittwoch	18:00 Uhr	Fladungen - Rosenkranz
Donnerstag	18:30 Uhr	Nordheim - Rosenkranz	Freitag	18:00 Uhr	Hausen - Rosenkranz

Samstag 15.08. MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

10:15 Fladungen	Messfeier mit anssl. Taufe zu Mariä Himmelfahrt für die Pfarreiengemeinschaft Fladungen - Nordheim mit Kräutersegnung	<i>f. d. Fam. Schröder u. Kirchner</i>	<i>(Steffen Behr)</i>
11:20 Fladungen	Taufe des Kindes Tobias Ortiz De Zarate		<i>(Peter Schubert)</i>
14:00 Heufurt	Andacht an der Grotte zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung		<i>(Steffen Behr)</i>

Sonntag 16.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Hausen	Messfeier		<i>(Titus Ojonyi)</i>
10:15 Nordheim	Messfeier	<i>Theo Karlein, Annette Keller und Angeh.; Olga, Josef, Christoph u. Kerstin Seifert; Hedwig u. Oskar Stumpf, Lydia u. Alois Bauer u. Angeh.; Resi u. Fredi Fischer u. Angeh.</i>	<i>(Titus Ojonyi)</i>

Dienstag 18.08. Dienstag der 20. Woche im Jahreskreis

18:30 Brüchs	Messfeier	<i>(Sunil Mampallil)</i>
--------------	-----------	--------------------------

Donnerstag 20.08. Hl. Bernhard von Clairvaux

15:00 Brüchs	Psaltergebet in der Kirche	<i>(Edda Stumpf)</i>
--------------	----------------------------	----------------------

Samstag 22.08. Maria Königin

18:30 Rüdenschw.	Vorabendmesse mit Verabschiedung und Neuaufnahme von Ministranten	<i>Franz u. Lorette Wetzel u. verst. Angeh.</i>	<i>(Steffen Behr)</i>
------------------	---	---	-----------------------

Sonntag 23.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Fladungen	Messfeier	<i>Anna u. Rudolf Wehner, Klaus-Dieter Wehner, Hildegard Haupt u. Robert Wehner u. verst. Angeh.; Wolfgang Nowak; Johannes Link u. verst. Angeh.</i>	<i>(Sunil Mampallil)</i>
10:15 Brüchs	Wort-Gottes-Feier m. Kommunionsspendung		<i>(Anton Wehner)</i>
10:15 Leubach	Wort-Gottes-Feier m. Kommunionsspendung		<i>(Alexandra Stumpf)</i>
10:15 Nordheim	Wort-Gottes-Feier m. Kommunionsspendung		<i>(E. Hauck)</i>
10:15 Roth	Wort-Gottes-Feier m. Kommunionsspendung		<i>(Gudrun Tratt-Leischner)</i>

Dienstag 25.08. Dienstag der 21. Woche im Jahreskreis

18:30 Rüdenschw.	Messfeier	<i>Alfons Paul u. Angeh.</i>	<i>(Sunil Mampallil)</i>
------------------	-----------	------------------------------	--------------------------

Mittwoch 26.08. Mittwoch der 21. Woche im Jahreskreis

18:30 Heufurt	Messfeier	<i>Seelen-GD f. Ingrid Trapp; Antonia Kümmeth u. verst. Angeh. d. Fam. Kümmeth, Langenbrunner u. Hemmert</i>	<i>(Sunil Mampallil)</i>
18:30 Oberfladg.	Messfeier - zum Weihetag der Kirche (Kirchweih)	<i>Pfr. Josef Zickler u. Angeh.</i>	<i>(Steffen Behr)</i>

Donnerstag 27.08. Hl. Monika

14:30 Oberfladg.	- 17.00 Uhr "Café unterm Kirchturm" - in der Pfarrschänke in Oberfladungen		
18:30 Hausen	Messfeier - in der Hillenbergkapelle (Weihetag der Kapelle)		
	-für die Erbauerfamilien d. Kapelle Glotzbach, Heid u. Tradt;	<i>Zita u. Karl Hauck u. verst. Angeh.; Steffen Reinhart u. Angeh.</i>	<i>(Sunil Mampallil)</i>

Samstag 29.08. Enthauptung Johannes des Täufers

18:30 Roth	Vorabendmesse	<i>Benno Fischer u. verst. Angeh.</i>	<i>(Steffen Behr)</i>
------------	---------------	---------------------------------------	-----------------------

Sonntag 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Brüchs	Messfeier	<i>Rudolf u. Eleonore Streit, Ludwig, Frieda u. Edwin Schraut und Erna Hippeli</i>	<i>(Steffen Behr)</i>
10:15 Heufurt	Wort-Gottes-Feier m. Kommunionsspendung		<i>(Sigrid Stumpf)</i>
10:15 Nordheim	Messfeier mit Verabschiedung der aussch. Ministranten	<i>Pfr. Karl Hauck u. Verst. der Familien Hauck u. Perleth; Rudolf u. Lore Dieterich; f. leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Bauß, Kemmerer u. Lütt; Walter u. Inge Suckfüll u. Angehörige</i>	<i>(Steffen Behr)</i>
10:15 Neustädtles	Wort-Gottes-Feier m. Kommunionsspendung		<i>(Thomas Späth)</i>

Ärztlicher Notdienst

Der europaweit einheitliche, gebührenfreie Notruf **112** ist bei lebensbedrohlichen Situationen auch aus dem Handynetz ohne Vorwahl zu erreichen. Bei Erkrankungen, mit denen man normalerweise einen niedergelassenen Arzt aufsucht, wie beispielsweise grippale Infekte, steht außerhalb der Sprechzeiten der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der deutschlandweit einheitlichen Rufnummer **116 117** zur Verfügung.

Zahnärztlicher Notdienst

Ab 2026 stellt die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns keine generelle Übersicht der zahnärztlichen Notdienste mehr zur Verfügung. Hintergrund ist, dass die Daten stets aktuell sein sollen. Patienten, die an Wochenenden bzw. Feiertagen unaufschiebbare zahnärztliche Behandlungen benötigen, erfahren die jeweilige Notdienst-Praxis unter www.notdienst-zahn.de bzw. über die telefonischen Hotline 0180 5 90 80 08 (Festnetzpreis 14 Ct./Min.; Mobilfunkpreise können davon abweichen).

Tierärztlicher Notdienst

Bitte wenden Sie sich telefonisch an Ihre/n Haustierärztin/-tierarzt oder an eine/n andere/n niedergelassene/n Tierärztin/Tierarzt in Ihrer Nähe. Der zuständige Notdienst wird Ihnen dort mitgeteilt.

Hinweis zu den Apotheken-Notdiensten

Kurzfristige Änderungen möglich. Tagesaktuelle Informationen gibt es immer unter www.aponet.de/notdienst oder Tel. 0800 00 22 8 33 (Festnetz, kostenlos) bzw. 22 8 33 (mobil, 69 Ct./Min.).

Apotheken-Notdienste

15. August	Burg-Apotheke , Marktstr. 28, Ostheim, Telefon 09777 / 550
16. August	Franken-Apotheke , Königshofer Str. 5, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 635390
17. August	Hubertus-Apotheke Salz , Hauptstr. 5, Salz, Telefon 09771 / 635440
18. August	Franken-Apotheke , Königshofer Str. 5, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 635390
19. August	Hainberg-Apotheke , Beethovenweg 12, Mellrichstadt, Telefon 09776 / 6880
20. August	Laurentius-Apotheke , Thomas-Mann-Str. 3, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 8188
21. August	Hubertus-Apotheke , Jahnstr. 30, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 61320
22. August	St.-Martin-Apotheke , Marktplatz 18, Mellrichstadt, Telefon 09776 / 5733
23. August	Adler-Apotheke , Badergasse 2, Fladungen, Telefon 09778 / 9282
24. August	Stadt-Apotheke , Marktplatz 12, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 2265
25. August	Mohren-Apotheke , Martin-Reinhard-Str. 27, Bad Königshofen, Telefon 09761 / 2057
26. August	Apotheke am Campus , Von-Gutenberg-Str. 16, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 6631010
27. August	Apotheke im Point-Center , Gartenstr. 11, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 6309585
28. August	Hubertus-Apotheke Salz , Hauptstr. 5, Salz, Telefon 09771 / 635440
29. August	easyApotheke , Meininger Str. 14, Bad Neustadt, Telefon 09771 / 6008120
30. August	Apotheke in Hohenroth , Jahnstr. 1, Hohenroth, Telefon 09771 / 1697
31. August	Adler-Apotheke , Badergasse 2, Fladungen, Telefon 09778 / 9282

Anzeigen

Essen – Trinken – Geselligkeit

Gastronomie im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Fladungen



Fladungen und Ortsteile

Restaurant – Café – **Hotel Sonnentau** 09778 / 91220
Wurmbergstraße 1-3, Weinstube, Wellness-Day-Spa

Schwarzer Adler Museumswirtshaus 09778 / 7483133
Gasthaus & Biergarten am Freilandmuseum, Di, Mi, Sa, So, Feiertag 11-18 Uhr

Sennhütte Berggasthof und Hotel 09778 / 9101-0
Restaurant und Café

Moccas Rhönstübchen Brüchs, Lindenstr. 17 09778 / 7489575
Do/Fr ab 14.30, Sa/So ab 11.30 & auf Anfrage - www.moccas-rhoenstuebchen.de

Zur Weimarschmiede Weimarschmieden 09778 / 1605
Mo+Do 11.30-20 Uhr, Fr-Sa-So+Feiertage 11.30-22 Uhr, Di & Mi Ruhetag

Hausen und Roth

Berggasthof **Rother Kuppe** Rother Kuppe 1 09779 / 850235
regionale & saisonale Speisen, hgm. Torten Fr-Di 11.30-18 Uhr, Mi & Do Ruhetag

Braustüble Roth, Hauptstraße 7 09779 / 8587607
Mi-Sa 10-22 Uhr, So 10-16 Uhr, gut bürgerliche Küche, Spezialität: Hähnchen

Nordheim v.d.Rhön

Taverna Dimitra Von-der-Thann-Str. 37 09779 / 8587800
Griechische Spezialitäten | Mo-Sa 17-22, So/Feiertag 11.30-14 & 17-22 Uhr, Di Ruhetag

Wir sind für Sie da!

Handwerk, Handel und Dienstleistungen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Fladungen

Adler-Apotheke, Fladungen, Badergasse 2, ☎ 09778 / 9282
Öffnungszeiten: Mo-Sa von 9-12.30 Uhr, Mo-Fr von 14-18 Uhr

Autohaus Walter Orf, Hausen, Fladunger Str. 29, ☎ 09778 / 91950
www.autohaus-orf.de – VW- und Audi-Servicepartner

Baubetrieb Johannes Weiß, Fladungen, ☎ 09778 / 8291
Bischof-Wagenhauber-Str. 12 – Hoch- & Betonbau, Pflaster- & Natursteinarbeiten

Biohof Röder – Hofladen, Roth, Hauptstr. 11 ☎ 09779 / 8587803
Do 18-20 Uhr; Fr 14-18 Uhr; Sa 10-12 Uhr & nach Absprache geöffnet

CUBE Store Rhön, Nordheim, Torwiesen 1, ☎ 09779 / 8580011
Fahrräder und eBikes; Offen: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Die kleine Holzwerkstatt, Grohmann, Oberfladungen, ☎ 09778 / 740086
Hauptstr. 36; Massivholzmöbel, Innenausbau, Reparaturen, Restaurationen

DIETZEL & SOHN, Fladungen, Bahnhofstr. 18, ☎ 09778 / 748068-0
www.dietzel-bau.de – Hochbau, Tiefbau, Transportbeton, Containerdienst

Fensterbau Steffen Keßler, Hausen, Fladunger Str. 6, ☎ 09778 / 1298
Fensterbau, Schreinerei, Türen; E-Mail: fensterbau-kessler@t-online.de

Forstbetriebsgemeinschaft Obere Rhön w.V., ☎ 09779 / 8587605
Nordheim, Von-der-Thann-Str. 13, www.fbg.obere-rhoen.de – Verkauf von Brennholz
und Hackschnitzeln, Betreuung von Privatwald; E-Mail: fbg-ob.rhoen@t-online.de

Fuchs Metallbau GmbH, Fladungen, Weiherweg 6 ☎ 09778 / 373
Metall- und Zaunbau; E-Mail: fuchs-metallbau-gmbh@gmx.de

Gasthof Krone, Fladungen, Obere Pforte 1 ☎ 09778 / 748 367 10
www.krone-fladungen.de – Pension mit Frühstück und Halbpension

Haarstudio Sturm, Fladungen, Ludwigstr.14, ☎ 09778 / 336
Offen: Di-Fr 8-12 und 13-18, Sa 8-13 Uhr, Terminvereinbarung erwünscht

Dieter Hippeli, Hausen, St.-Georg-Straße 3, ☎ 09778 / 385
www.baeckerei-hippeli.de – Bäckerei & Konditorei

Holzbau Dietz oHG, Heufurt, Obere Dorfasse 18, ☎ 09778 / 7157
Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten, Altbausanierung, Holzrahmenbau

Achim Kümmeth, Fladungen, Marktplatz 3, ☎ 09778 / 300
Fachbetrieb für Innen- und Außenputz, Trockenbau & Fließ-Estrich

Joachim Markert, Hausen, Stettener Str. 16, ☎ 09778 / 453
Heizung, Sanitär, Spenglerei, Rohrkamera mit Ortung und Reinigung

Metzgerei DROS, Fladungen, Ludwigstraße 32, ☎ 09778 / 215
Rhöner Wurst- und Grillspezialitäten

Pascal Müller, Heufurt, Obere Dorfasse 7, ☎ 09778 / 7190
Heizung, Sanitär, Kachelofenbau, Spenglerei

Perleth Bauelemente, Leubach, St.-Vitus-Weg 11, ☎ 09778 / 7480355
Fenster, Tore, Türen, Insekten- und Sonnenschutz, Innenausbau

Pflegeberatung Rhön – Heike Markert, Hausen ☎ 09778 / 7480447
www.pflegeberatung-rhoen.de – Beratungseinsätze ab Pflegegrad 1 – kostenfrei

Rhöner Bauernladen am Freilandmuseum Fladungen ☎ 09778 / 642
Apr-Okt: Mo-Sa 10-18, So & Feiert. 11-18 Uhr; Nov-Mär: Fr 10-18, Sa 10-14 Uhr

rhoener.de – Ihr Getränke-Markt, Oberfladungen, ☎ 09778 / 7178
Geöffnet: Mo-Fr 16.30-19.00 Uhr, Sa 10-12 + 14-16 Uhr, Mi Ruhetag

Schreinerei Detlef Hippeli, Nordheim, Pfingstgraben 31 ☎ 09779 / 858700
Innenausbau, Schreinerarbeiten aller Art, Fußböden & Montagearbeiten
E-Mail: detlef.hippeli@web.de

Schreinerei Markert, Fladungen, Hochröhnstr. 6b, ☎ 0160 / 2369949
Möbel, Innenausbau, Außenfassaden, Bauelemente aller Art

Seniorenzentrum Ostheim v. d. Rhön, Gartenstr. 5, ☎ 09777 / 3589070
www.pflege-szo.de – Tagespflege & ambulanter Pflegedienst Melanie Herbst-Witzgall

Alexander Stäblein, Nordheim, Pfingstgraben 1, ☎ 09779 / 1594
www.rhoener-grabmale.de – Grabmale und Treppenbau

Heiko Stäblein, Fladungen/Heufurt, Wegscheide 7, ☎ 09778 / 285
Putz- und Malergeschäft, Raum- und Fassadengestaltung

STADLER Kälte- u. Elektro-Technik, Fladungen, ☎ 09778 / 7222
Kühlzellen/-theken, Froster, Klimäräume, Klimatisierungen aller Art

Sturm Bau GmbH & Co. KG, Fladungen, Flurstr. 7, ☎ 0171 / 3754167
Rohbau, Umbau, Außenanlagen, Pflaster- und Natursteinarbeiten

VitalCare Katharina Herbst, Nordheim, Elfacker 9, ☎ 09779 / 8587455
www.vital-care-pflegedienst.de – Ambulanter Pflegedienst

Weihersmühle Fam. Hückl, Fladungen, Weiherweg 25+27 ☎ 09778 / 356
Gästehaus, Frühstücksbuffet, Mühlenladen, Holzofenbrot, Fahrradverleih
www.weihersmuehle.com – fb/weihersmuehle – weihersmuehle@t-online.de

Werbewerkstatt Stäblein, Heufurt, Thorgartenweg 4, ☎ 09778 / 9220
Fahrzeug- und Objektbeschriftungen

Rüdiger Sebold Zahnarzt, Fladungen, Weiherweg 1, ☎ 09778 / 7107
Mo-Fr 9-12 Uhr, Di 16-19 Uhr, Mo+Do 14-17 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zentgraf & Vey GmbH, Fladungen, Schlagmühle 1, ☎ 09778 / 270
Grabmale in handwerklicher Perfektion – Natursteine

Öffnungszeiten Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Fladungen:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Zentrale:	☎ 09778 / 9191-0
Vorzimmer Bürgermeister/Geschäftsleitung	☎ 09778 / 9191-210
Bürgermeister Stadt Fladungen, Gert Manning	☎ 09778 / 9191-300
Bürgermeister Gem. Hausen, Frank Eckert	☎ 09778 / 9191-400
Bürgermeister Gem. Nordheim, Thomas Fischer	☎ 09778 / 9191-500
Bürgerbüro	☎ 09778 / 9191-230
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	☎ 09778 / 9191-231 o. -234
Bauamt	☎ 09778 / 9191-231, -232 o. -243
Techniker	☎ 09778 / 9191-260
Personal/Kindergärten/Rentenangelegenheiten	☎ 09778 / 9191-220 o. -221
Kämmerei	☎ 09778 / 9191-252 o. -253
Grund- und Gewerbesteuer	☎ 09778 / 9191-251
Kasse	☎ 09778 / 9191-254 o. -256

Impressum:

Herausgeber amtlicher Teil	Verwaltungsgemeinschaft Fladungen, Marktplatz 1, 97650 Fladungen, Tel. 09778/9191-0
Herausgeber nichtamtlicher Teil	Streutal-Journal GmbH & Co. KG, Meininger Landstr. 31a, 97638 Mellrichstadt mitteilungsblatt@streutal-journal.de
Druck	Druckerei Mack, Friedenstraße 9, 97638 Mellrichstadt
Auflage	1.850 Exemplare

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verwaltungsgemeinschaft Fladungen. Für Mitteilungen von Vereinen, Kirchen etc. sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Verantwortlich für den Inhalt des Anzeigenteiles ist die Streutal-Journal GmbH & Co. KG.

Erscheinungsweise: Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage am Wochenende. Es wird an alle mit der Werbepost erreichbaren Haushalte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Fladungen kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall sind Einzel-exemplare im Rathaus Fladungen, im Rathaus Nordheim oder in der Bäckerei Hippeli in Hausen kostenlos erhältlich. Zudem ist das Mitteilungsblatt online unter <https://www.fladungen-vgem.de> – Aktuelles – Mitteilungsblatt kostenlos abrufbar. Bei Druckfehlern besteht kein Anspruch auf Schadenersatz. Für eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

www.autohaus-straus.de

AUTOHAUS Straus GmbH

Wir können alles ... außer Fliegen

Hochrhönstraße 11
97650 Fladungen
Telefon 09778 / 91 02-0
E-Mail info@autohaus-straus.de

Ihr Spezialist für Unfallschäden und Lackierarbeiten

an PKW | LKW | Omnibus | Caravan

Karosserie
Fachbetrieb
seit 1960

VitalCare
KATHARINA HERBST

Ihr ambulanter Pflegedienst in der Region:

- ♥ Hilfe im Haushalt
- ♥ Medizinische Behandlungspflege
- ♥ Kranken- und Altenpflege
- ♥ Demenztbetreuung

Wir betreuen Patienten mit Pflegegrad 1 - 5!

VitalCare Katharina Herbst
Inh. Katharina Herbst
Elfacker 9 | 97647 Nordheim

0160 809 87 95
katharina@vital-care-pflegedienst.de
www.vital-care-pflegedienst.de

NICKI'S

NÄH & STICKWERKSTATT

ÄNDERINGSARBEITEN • STICK & DRUCK • NÄHSERVICE

Öffnungszeiten:
Mo / Mi / Fr 18.00 - 20.00 Uhr
Sa 9.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Nicole Goldmann
Neuleite 1 • 97638 Mellrichstadt
09776/7052936
E-mail: info@nickis-naehwerkstatt.de
www.nickis-naehwerkstatt.de

Professionelle Pflege mit Herz — alles aus einer Hand

SZO
SENIOREN ZENTRUM OSTHEIM
www.pflege-szo.de

Tagespflege
Qualifizierte Tagespflege mit familiärer Atmosphäre

ambulante Pflege
Professionelle Pflege und Unterstützung direkt bei Ihnen zu Hause.

Wir sind für sie da — in Ostheim und Rhön-Grabfeld
Kompetente Unterstützung bei allen Fragen rund um die Pflege.
Kontaktieren Sie uns zu einem unverbindlichen Kennenlernen.

Ambulanter Pflegedienst & Tagespflege Melanie Herbst-Witzgall
Gartenstraße 5 97645 Ostheim 09777 3589070 0175 4081852

Autohaus Hippeli e.K.

RENAULT

97647 Nordheim/Rhön
Tel: 09779/777
www.hippeli.de

DACIA

Portraitfotos

für Führerschein,
Krankenkarte,
Bewerbung etc.

Streutal-Journal
Hauptstr. 9 • Mellrichstadt
Mo-Do 9-16 / Fr 9-13 Uhr

Der letzte Weg in guten Händen.

Suckfüll
BESTATTUNGEN

Tel. 09771/61500 www.bestattungen-suckfuell.de

Bestattungen Lieder

In der Region
- für die Region

Tel. 09778 74 80 210
0170 4417650

Haushaltshilfe gesucht

Haushaltshilfe für älteren Herren, Nähe Fladungen,
gesucht, 2-3x wöchentlich 3-4 Stunden

Kontakt: Tel. +49 176 747 880 59